
Sachsen-Anhalt vertreten auf der Gamescom

Veröffentlicht am: 20.08.2019, 16:10

Pressemitteilung von: **3DQR GmbH // Wencke Mühlenberg**

Es ist wieder Gametime: Heute, am 20.08., beginnt aufs neue die alljährige Gamescom. Auf der weltweit größten Computer- und Videospielemesse, die in den Messehallen in Köln ausgetragen wird, werden mehr als 1.200 Aussteller über vier Tage neuste Errungenschaften wie AR-Clouds, 3D-Glasses oder Live Avatars präsentieren und über die aktuellen digitalen Trends der Entertainment-Industrie informieren.

Außerdem sind auf der Ausstellungsfläche, die so groß wie 30 Fußballfelder ist, von Montag bis Sonntag zahlreiche Events geplant. Das umfassende Showprogramm reicht von Jugendforen über eSports-Turnieren bis hin zu digitalen Workshops und bietet somit Unterhaltung für Groß und Klein. Aber auch internationale Schwergewichten wie Bethesda, Electronic Arts (EA) und Google werden mit spannenden Veranstaltungen für eine tolle Stimmung sorgen.

Neben diesem umfangreichen Rahmenprogramm soll aber zusätzlich die Regionalität und die bildende Komponente nicht zu kurz kommen. So stellen sich unter dem Motto "Made in Germany Area? auch die einzelnen deutschen Bundesländer vor. In Halle 4, in der unter anderem global Player wie Nintendo oder Microsoft ihre neusten Errungenschaften vorstellen, wird also auch Sachsen Anhalt mit einem eigenen Stand (B41/C44) vertreten sein und über die aktuellsten Entwicklungen und universitäre Weiterbildungsmöglichkeiten informieren.

An diesem Stand werden lokale Unternehmen der Gaming-Branche die Gelegenheit erhalten, ihre Ideen der breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Da auch die Augmented Reality einen immer stärkeren Einfluss auf die Gaming-Industrie hat, wird neben den insgesamt 15 Aussteller auch die in Magdeburg ansässige Firma 3DQR an diesem Stand vertreten sein. 3DQR eines der am schnellsten wachsenden AR-Unternehmen Deutschlands und hat sich hierbei vor allem auf den Bereich Bildung fokussiert.

So präsentiert 3DQR auf der Gamescom unter anderem sein jüngstes Bildungsprojekt, bei dem es darum ging zusammen mit dem Kooperationspartner, der DIHK, eine ganz neue Art des Wissenstransfers zu schaffen und somit die technische Weiterbildung mittels AR zu revolutionieren. Interessierten Besuchern wird am 3DQR-Stand unter anderem die exklusive Möglichkeit geboten, erste Einblicke in die bundesweit einzigartige Form des Lernens zu bekommen. Dabei werden ursprüngliche Lehrmaterialien mit digitalen Inhalten verknüpft und anhand von 3D-Modellen in reale Schulungsunterlagen projiziert. Mit interaktiven Quizen soll Studierenden weiterhin das Lernen erleichtert werden.

Aufgrund der überregionalen Relevanz dieser Messe wird zu dem der Mitteldeutsche Rundfunk einen Beitrag über den 3DQR-Auftritt auf der Gamescom senden, der heute Abend um 19 Uhr ausgestrahlt wird.

Pressekontakt

Frau Wencke Mühlenberg
Marketing

3DQR GmbH

Hasselbachplatz 2
39104 Magdeburg, Deutschland

Telefon: 017643896696
E-Mail: w.muehlenberg@3dqr.de
Website: <https://3dqr.de/de/>

Firmenportrait

3DQR ist ein schnell wachsendes Augmented Reality-Unternehmen, das sich vor allem auf die Bereiche Bildung, Industrie und Gesundheitswesen fokussiert. Das in Deutschland ansässige preisgekrönte Unternehmen hat eine App und Plattform entwickelt um Augmented Reality (AR) - die Überlagerung von realen Szenen mit virtuellen 3D-Inhalten - zum Mainstream zu machen. Mit Hilfe dieser, zum Patent angemeldeten Technologie, werden Trainings und Arbeitsabläufe in den verschiedensten Industrien innovativ visualisiert und somit erheblich vereinfacht.

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>